

22151

10/225,202



(19) BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND

DEUTSCHES
PATENTAMT
Gebrauchsmuster
DE 94 20 164 U 1

(61) Int. Cl.:

B 60 N 3/10

B 60 R 7/04

DE 94 20 164 U 1

(11) Aktenzeichen: G 94 20 164.1
 (22) Anmeldetag: 16. 12. 94
 (47) Eintragungstag: 18. 4. 96
 (43) Bekanntmachung im Patentblatt: 30. 5. 96

(73) Inhaber:

fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co KG, 72178
Waldachtal, DE

(56) Recherchenergebnisse nach § 7 Abs. 2 GmbH:

DE 43 43 436 A1
 DE 31 43 957 A1
 DE 93 09 084 U1
 DE 92 12 168 U1
 DE 92 12 168 U1
 DE 84 18 140 U1
 US 50 24 411
 US 50 18 633
 US 47 92 184
 US 45 83 707
 US 33 86 765
 US 31 77 033
 EP 04 63 306 A1
 EP 04 38 858 A2

JP Patents Abstracts of Japan: 5- 50876 A. M-1440,
July 7,1993,Vol.17,No.358;
3-276832 A. M-1220, Mar.11,1992,Vol.16,No. 99;
5-139199 A. M-1483, Sep.21,1993,Vol.17,No.524;

(54) Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäß

DE 94 20 164 U 1

16.12.94

1

f i s c h e r w e r k e

5 Artur Fischer GmbH & Co. KG
72176 Waldachtal

M 3144

10

1. Dezember 1994

Beschreibung

15

**Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für
Trinkgefäß**

20

Die Erfindung betrifft ein Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäße gemäß Oberbegriff des Anspruchs 1.

25

Aus der US-PS 4 583 707 ist ein Ablagefach eines Kraftfahrzeugs beschrieben, bei dem der Deckel des Ablagefachs mit einem Halter für Trinkgefäße ausgestattet ist. Der Halter steht an der Innenseite des Deckels nach oben ab und besteht im wesentlichen aus einer waagerechten Platte mit einer Aufnahmeöffnung, in die ein Trinkgefäß, beispielsweise eine Dose oder ein Becher, eingestellt werden kann. Das Trinkgefäß steht dabei auf der Innenseite des waagerecht herausgeklappten Deckel des Ablagefachs und wird von dem Halter so umschlossen, daß das Trinkgefäß beim Fahren nicht umkippen kann.

30

35

Aus der EP 0 463 306 A1 ist ein weiterer Halter für Getränkedosen als Teil eines in ein Kraftfahrzeug einsetzbaren Aufbewahrungssystems bekannt. Dieser Halter

9420164

18.10.94

1

ist als versenkbarer Einschub ausgebildet, bei dem sich in der geöffneten Position unterhalb der Aufnahmeöffnungen ein Tiefenanschlag erstreckt, auf dem die Trinkgefäß 5 abgestellt werden können.

5

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäß zu versehen, bei dem der Halter möglichst einfach aufgebaut 10 ist und möglichst wenig Platz im Ablagefach in Anspruch nimmt.

10

Die Lösung dieser Aufgabe erhält man durch die im Anspruch 1 angegebenen Merkmale. Das Ablagefach besitzt eine 15 verschiebbare Abdeckung, die wenigstens eine Aufnahmeöffnung für ein Trinkgefäß hat. Eine in die Aufnahmeöffnung eingestellte Getränkedose steht auf dem Boden des Ablagefachs und wird von dem Öffnungsrand der Aufnahmeöffnung sicher in senkrechter Position gehalten.

20

Die Abdeckung kann aus einem aufrollbaren dünnwandigen Element, beispielsweise aus einer Folie oder einer Gummibahn bestehen, die an ihren Längsrändern in Längsführungen der Ablageöffnung einliegt. Die Abdeckung 25 kann insgesamt in Seitenführungen gelagert sein oder kann gegen eine Federkraft von einer im Ablagefach positionierten Rolle abgerollt werden.

30

Die Abdeckung kann wie ein Rolladen aus mehreren gelenkig miteinander verbundenen Lamellen bestehen, wobei die Lamellen über jeweils eine biegsame Haut miteinander verbunden sein können. Ist die Abdeckung als Gummihaut oder Folie ausgebildet, können geeignete Oberflächenstrukturen, beispielsweise eine gerippte Oberflächenstruktur, zur 35 Verbesserung der Stabilität des Halters beitragen.

35

Besonders vorteilhaft ist es, den Öffnungsrand der Aufnahmeöffnung mit radial nach innen abstehenden, elastischen Halteelementen zu versehen, die sich an die

94.20164.

18.12.94

1

Wandung eines eingestellten Trinkgefäßes anliegen und dieses spielfrei halten.

5 Die Erfindung wird anhand von in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispielen näher erläutert.

Es zeigen:

10 Figur 1 ein Ablagefach mit einem Halter für Trinkgefäß,

Figur 2 ein Detail einer Abdeckung für das Ablagefach von Figur 1,

15 Figur 3 das Ablagefach von Figur 1 mit einem in den Halter eingesetzten Trinkgefäß,

Figur 4 das Ablagefach von Figur 1 bei zurückgeschobener Abdeckung, die in einer Seitenführung gelagert ist,
20 und

Figur 5 ein Ablagefach mit zurückgeschobener Abdeckung, die rolladenförmig aufgerollt ist.

25 Bei dem in Figur 1 dargestellten Ablagefach 1 ist die Ablageöffnung 2 von einer zurückschiebbaren Abdeckung 3 abgedeckt, wobei jedoch eine in der Abdeckung 3 vorgesehene Aufnahmeöffnung 4 das Einstellen eines Trinkgefäßes ermöglicht. Die Abdeckung 3 bildet zusammen mit der 30 Aufnahmeöffnung 4 und mit dem Boden 5 des Ablagefachs 1 einen Halter für ein Trinkgefäß.

Die Abdeckung 3 besteht aus einer an ihrer Oberfläche gerippten Gummihaut, die mit ihren Längsrändern 6, 7 in Längsführungen 8, 9 des Ablagefachs 1 eingreift. Die 35 Abdeckung lässt sich in Pfeilrichtung 10 vollständig bis in die in Figur 4 dargestellte Position zurückziehen.

9420164

18.12.94.

1

Am Öffnungsrand 11 der Aufnahmeöffnung 4 stehen radial nach innen elastische Halteelemente 12 in Form von Gummilippen ab. Diese Halteelemente 12 legen sich bei einem in die Aufnahmeöffnung 4 eingestellten Trinkbecher an dessen Außenwand an, wie dies in Figur 3 ersichtlich ist.

10

Figur 2 zeigt einen Ausschnitt aus einer Abdeckung 30, die nicht als Folie oder Gummiband ausgebildet ist, sondern aus mehreren parallel verlaufenden Lamellen 31 besteht, die über eine biegsame Haut 32 gelenkig miteinander verbunden sind.

15

In Figur 3 ist als Trinkgefäß 13 ein Trinkbecher in die Aufnahmeöffnung der Abdeckung 3 eingesetzt. Die Halteelemente 12 liegen an der Wandung 14 des Trinkgefäßes 13 an und halten dieses spielfrei fest.

20

Die in Figur 4 zurückgeschobene Abdeckung ist in Seitenführungen 15, 16 verschiebbar gelagert. Die Seitenführungen 15, 16 verlaufen außerhalb des Innenraums 17 des Ablagefachs 1.

25

Bei dem in Figur 5 dargestellten Ausführungsbeispiel ist die Abdeckung wie ein Rolladen zu einer Rolle 18 aufgewickelt, die nicht sichtbar ist und deshalb mit unterbrochener Linie andeutungsweise eingezeichnet wurde.

30

35

94-20184.

16.12.94

1

f i s c h e r w e r k e

5

Artur Fischer GmbH & Co. KG

72176 Waldachtal

10 M 3144

1. Dezember 1994

15

Schutzansprüche

20 15

1. Ablagefach eines Kraftfahrzeugs mit einem Halter für Trinkgefäß, der zum Einstellen eines Trinkgefäßes eine das Trinkgefäß umgreifende Aufnahmeöffnung und einen im Abstand unterhalb der Aufnahmeöffnung befindlichen Boden hat, auf dem sich das eingestellte Trinkgefäß vertikal abstützt, dadurch gekennzeichnet, daß das Ablagefach (1) einen Innenraum (17) mit einer verschiebbaren Abdeckung (3) hat, in der wenigstens eine Aufnahmeöffnung (4) ausgespart ist.

25

2. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckung (3) aus einem dünnwandigen Element besteht, welches mit seinen Längsrändern (6, 7) in Längsführungen (8, 9) des Ablagefachs (1) eingreift.

30

3. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß eine Gummihaut oder eine biegsame Folie als Abdeckung (3) vorgesehen ist.

35

4. Ablagefach nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckung (3) eine gerippte Oberflächenstruktur hat.

5. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Abdeckung (30) wie ein Rolladen aus mehreren gelenkig miteinander verbundenen Lamellen (31) besteht.

9420164

16.12.94

1

6. Ablagefach nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Lamellen (31) über jeweils eine biegsame Haut (32) miteinander verbunden sind.

5 7. Ablagefach nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß am Öffnungsrand (11) der kreisförmigen Aufnahmeöffnung (4) elastische Halteelemente (12) radial nach innen abstehen.

10

15

20

25

30

35

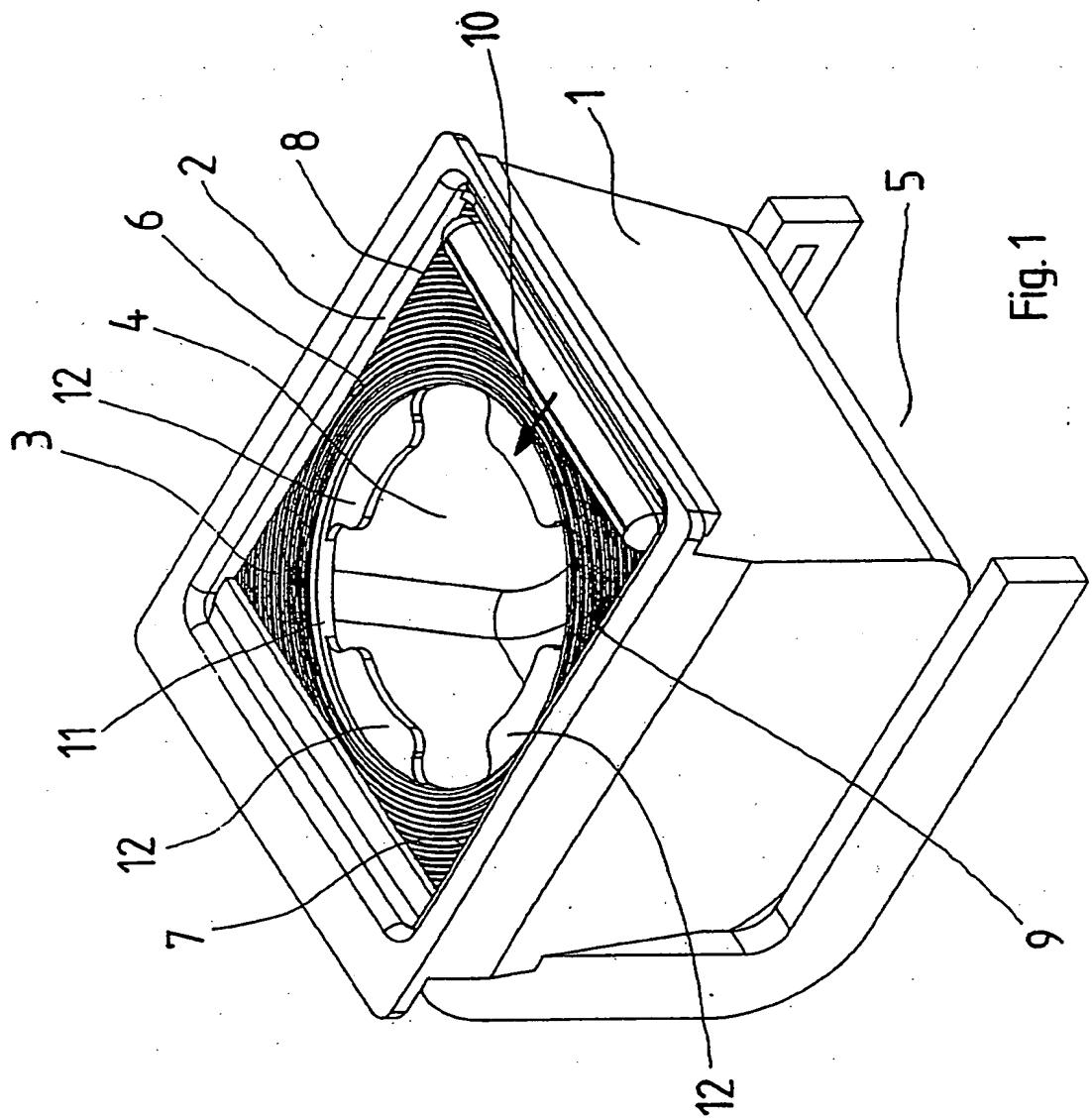
9420164

16.12.94

1/5

M 3144

Fig. 1



9420164

16.12.94

M 3144

2/5

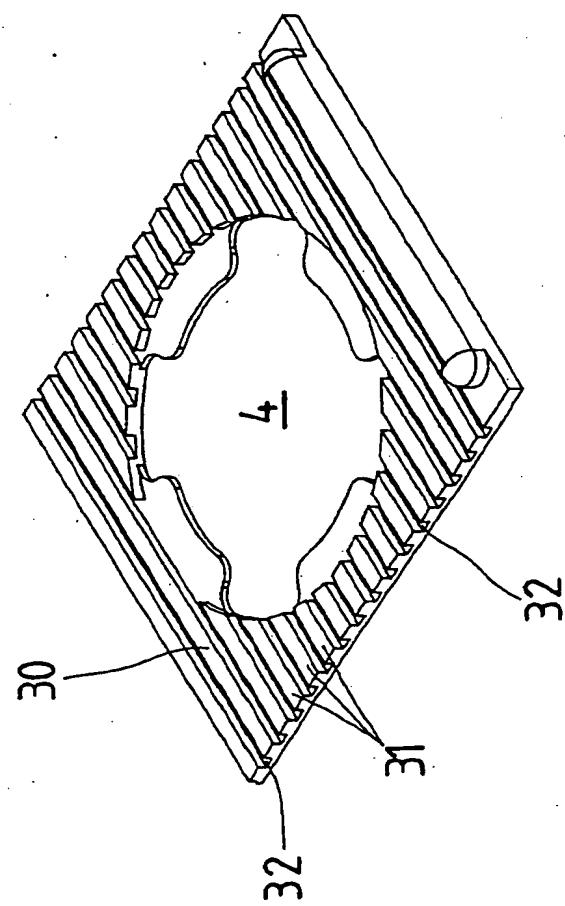


Fig. 2

94-20164

16.12.94

M 3144

3/5

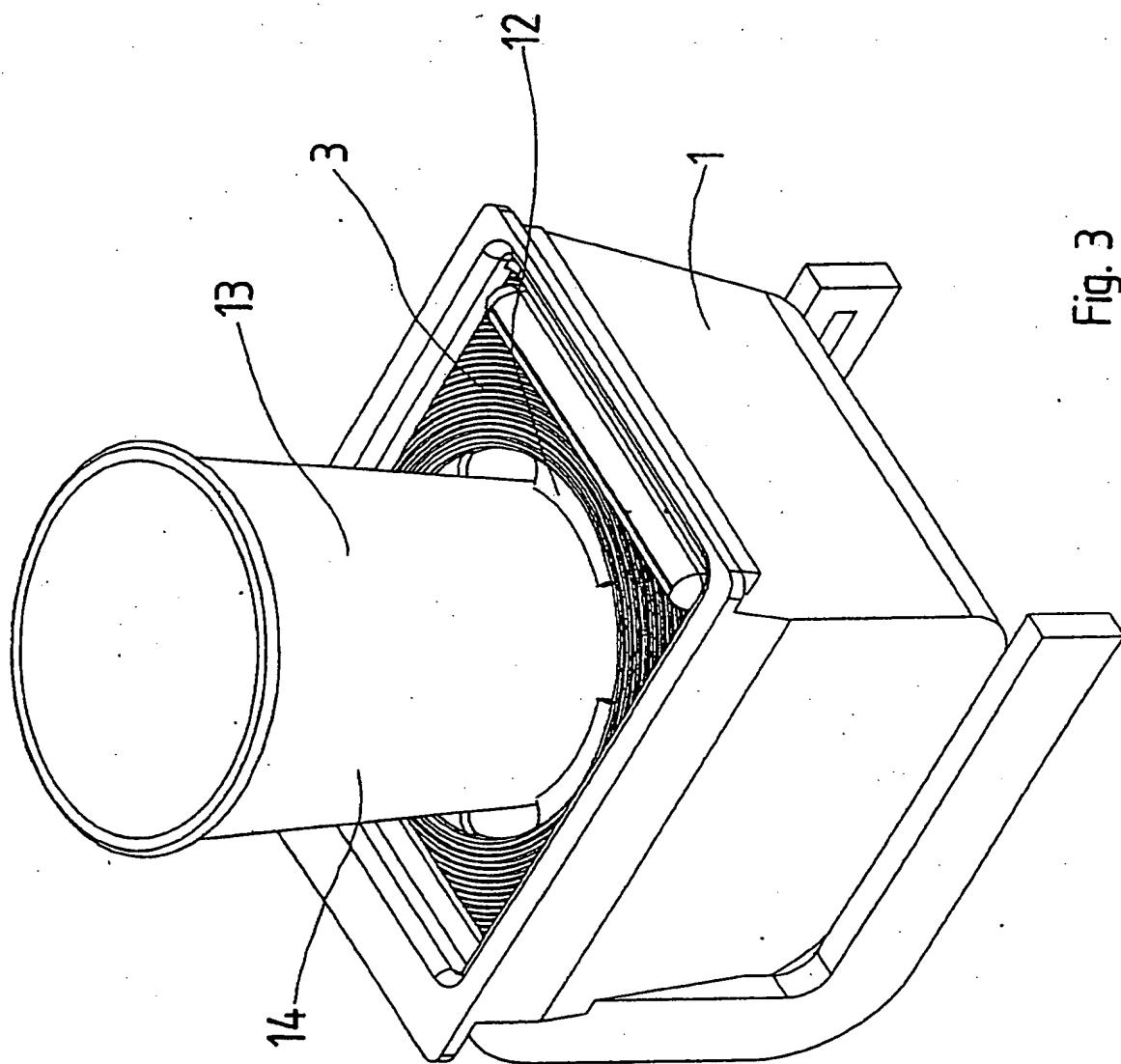


Fig. 3

9420164

16.12.94

M 3144

4/5

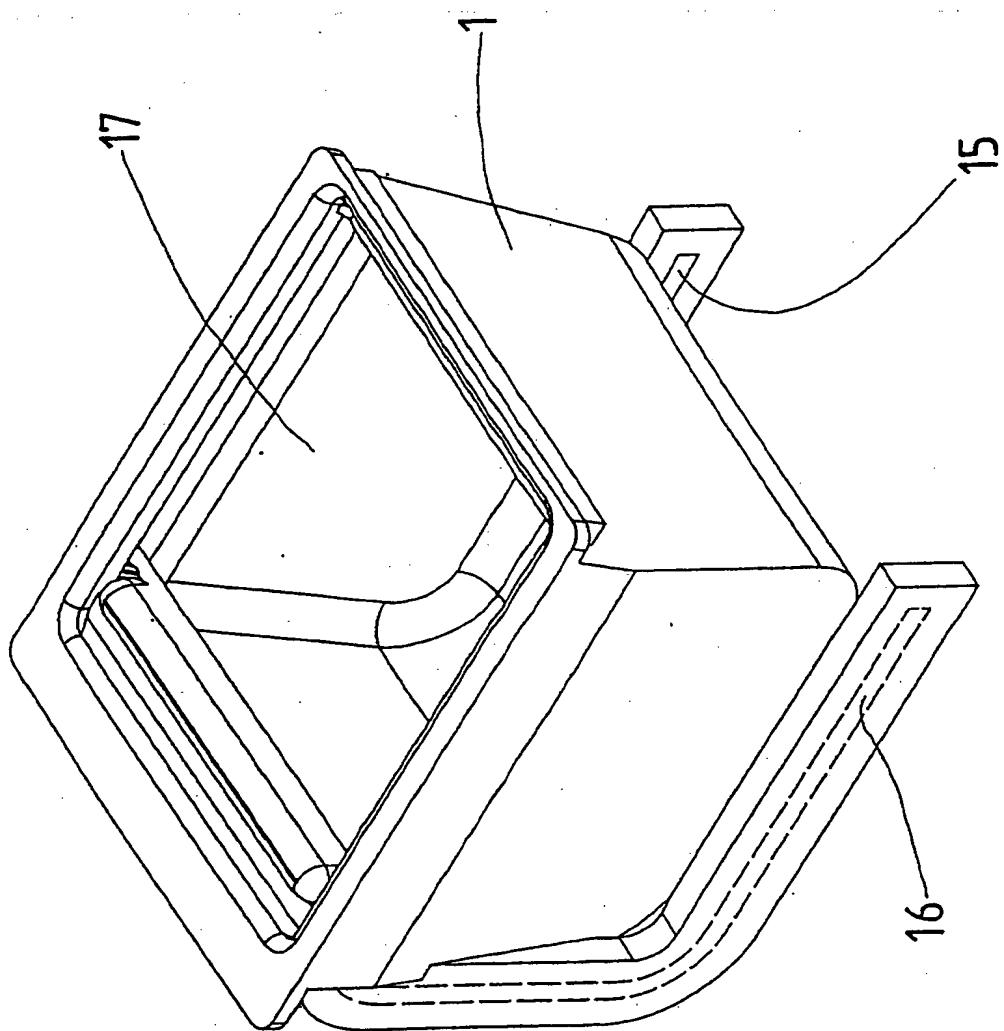


Fig. 4

94-20164

16.12.94

M 3144

5/5

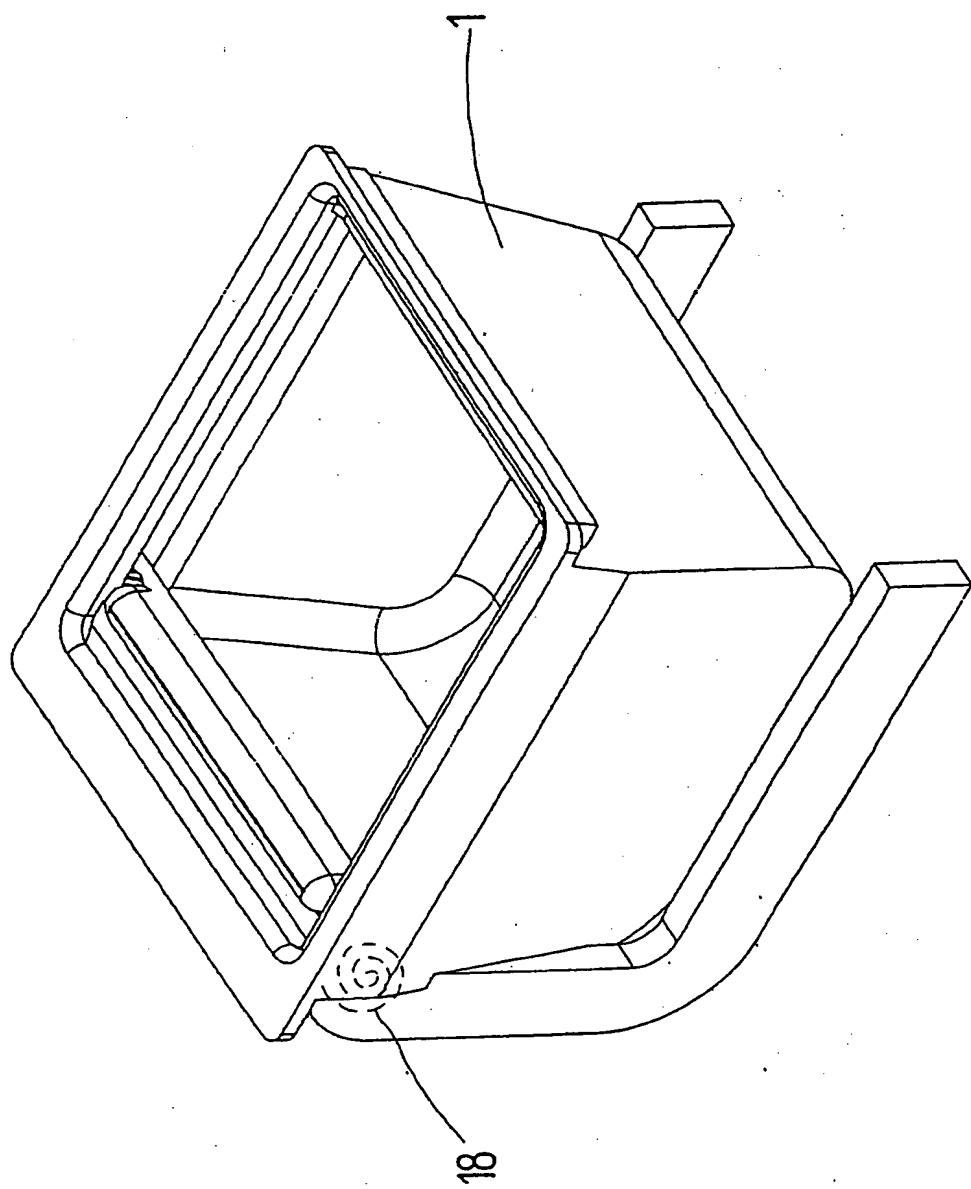


Fig. 5

9420164